



Pressemitteilung

Nr. 77/2013 – 30. Oktober 2013

Der Arbeitsmarkt im Monat Oktober 2013

Milder Herbst belebt den regionalen Arbeitsmarkt

- Arbeitslosigkeit im Oktober weiter zurückgegangen
- Stärkere Rückgänge bei Jugendlichen und Frauen
- Arbeitslosenquote aktuell bei 8,5 Prozent und weiter unter dem Sachsenschnitt
- Im Oktober wieder mehr Stellenmeldungen



Ausgewählte Arbeitsmarktdaten der Geschäftsstellen im
Agenturbezirk Oschatz, Oktober 2013

„Die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk Oschatz ist im Oktober weiter zurückgegangen, am stärksten bei den arbeitslosen Jugendlichen und bei den Frauen“, erklärt Vize-Agenturchef Mark Gäbelein in seiner Arbeitsmarkteinschätzung. Die Entwicklung ist für den Oktober üblich, fiel aber etwas schwächer als im Vorjahr aus, so Mark Gäbelein weiter. Bei den Jugendlichen führt der Geschäftsführer die Entwicklung vor allem auf Beschäftigungsaufnahmen und Studienbeginne zurück. So nahm die Jugendarbeitslosigkeit im Oktober um 235 Personen bzw. 12,5 Prozent auf 1.640 Personen ab. Abmeldungen in Beschäftigung verzeichnete die Arbeitsagentur insbesondere in den Handels-, sowie Verkehrs- und Logistikberufen. „Handel und Logistik bieten auch Frauen guten Beschäftigungsmöglichkeiten“, begründet Mark Gäbelein.

lein den stärkeren Rückgang der Frauenarbeitslosigkeit im Oktober. Begünstigt wird die aktuelle Entwicklung aus Sicht des Geschäftsführers auch von den milden Witterungsverhältnissen, die zuletzt auch wieder für mehr Stellenzugänge sorgte.

Etwa drei Viertel der arbeitslos gemeldeten Personen im Landkreis Nordsachsen werden vom Jobcenter betreut. Im Betreuungsbereich des Jobcenter Nordsachsen ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat nahezu unverändert geblieben, aber gegenüber dem Vorjahr um 2,2 Prozent zurückgegangen. Rückläufig ist auch die Zahl der Bezieher von Arbeitslosengeld II beim Jobcenter Nordsachsen. „Ende Oktober bezogen 16.035 Personen im Landkreis Nordsachsen Arbeitslosengeld II. Das sind innerhalb eines Jahres knapp 600 Leistungsbezieher weniger“, erklärt Jobcenter-Geschäftsführerin Michaela Ungethüm.

Insgesamt waren im Oktober 21.110 Personen bei den Dienststellen der Agentur für Arbeit und den beiden Jobcentern der Landkreise Leipzig und Nordsachsen arbeitslos gemeldet. Das sind 359 Personen bzw. 1,7 Prozent weniger als im Vormonat.

Die Gesamtarbeitslosigkeit ging im Vergleich zum Vorjahr um 1.675 Personen bzw. 7,4 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote lag im Oktober mit 8,5 Prozent (minus 0,2 Prozentpunkte) weiter leicht unter dem Sachsenschnitt von 8,6 Prozent. Vor einem Jahr verzeichnete der Agenturbezirk eine Arbeitslosenquote von 9,1 Prozent.

1.302 zuvor Arbeitslose konnten im Oktober eine neue Beschäftigung aufnehmen. Das sind 133 Arbeitsaufnahmen bzw. 9,3 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

Insgesamt 1.319 Arbeitnehmer mussten sich im Oktober nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 88 Arbeitslosmeldungen bzw. 6,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Die Zahl der neuen Stellenofferten lag im Oktober jeweils über dem Vormonat bzw. Vorjahr. 760 neue Stellen (plus 90 zum Vormonat bzw. plus 46 zum Vorjahr) meldeten die Unternehmen in diesem Monat an den gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das entspricht dem drittgrößten Jahreswert. Der Großteil der neuen Stellenangebote kam aus dem verarbeitenden Gewerbe (121 Stellen), der Zeitarbeit (119), dem Handel (112), dem Bau (92) und dem Bereich Gesundheit/Soziales (83).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Agenturbezirk bei 29.316 Personen. Das sind 393 Personen weniger als im September bzw. 1.099 Personen weniger als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 11,8 Prozent (Vorjahr 12,3 Prozent).

Landkreis Nordsachsen

Im Landkreis Nordsachsen ist die Arbeitslosigkeit im Oktober um 192 Personen bzw. 1,8 Prozent auf 10.269 Personen zurückgegangen. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit um 318 Personen bzw. 3,0 Prozent ab.

Die Arbeitslosenquote ging im Oktober um 0,2 Prozentpunkte auf 9,4 Prozent zurück (Vorjahr 9,7 Prozent).

Von den insgesamt 10.269 arbeitslos registrierten Personen wurden 2.648 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 208 Personen zum Vormonat) und weitere 7.621 Personen vom Jobcenter (plus 16) betreut. Das Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

614 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 60 Personen weniger als im Oktober des Vorjahres

bzw. 30 Personen weniger als im Vormonat. Für weitere 58 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 588 Personen, 113 weniger als im Vorjahr, mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 51 Arbeitslosmeldungen weniger als im Monat zuvor. Für weitere 84 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

378 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (76 Stellen), das verarbeitende Gewerbe (59), das Baugewerbe (42), den Handel (38) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (36).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Nordsachsen bei 13.910 Personen. Das sind 106 Personen weniger als im September bzw. 188 Personen weniger als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 12,8 Prozent (Vorjahr 13,0 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im Oktober weiter zurückgegangen. Ende des Monats erhielten insgesamt 16.035 Menschen in 12.195 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Das sind 255 Personen weniger als im September. Innerhalb eines Jahres waren 584 Personen bzw. 3,5 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 5.107 Personen erhielten im Oktober Sozialgeld vom Jobcenter.

In der Region Oschatz ist die Arbeitslosigkeit im Oktober um 73 Personen bzw. 3,6 Prozent auf 1.955 Personen zurückgegangen. Das entspricht etwa dem Vorjahresniveau (plus 5 Personen). Die Arbeitslosenquote nahm im Oktober um 0,4 Prozentpunkte auf 9,2 Prozent (Vorjahr 9,1 Prozent) ab.

139 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 106 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

95 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (27 Stellen) und das verarbeitende Gewerbe (18).

In der Region Torgau ist die Arbeitslosigkeit im Oktober um 105 Personen bzw. 3,8 Prozent auf 2.661 Personen zurückgegangen. Das sind im Vergleich zum Vorjahr 198 Personen bzw. 6,9 Prozent weniger.

Die Arbeitslosenquote nahm im Oktober um 0,4 Prozentpunkte auf 10,5 Prozent (Vorjahr 11,2 Prozent) ab.

149 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 25 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 132 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

74 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf das verarbeitende Gewerbe (17 Stellen) und die Zeitarbeit (16).

In der Region Delitzsch/Eilenburg ist die Arbeitslosigkeit im Oktober geringfügig um 14 Personen bzw. 0,2 Prozent auf 5.653 Personen zurückgegangen. Gegenüber Oktober 2012 waren aktuell 125 Personen bzw. 2,2 Prozent weniger arbeitslos gemeldet.

Von den insgesamt 5.653 arbeitslos registrierten Personen wurden 1.388 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 75 Personen zum Vormonat) und weitere 4.265 Personen vom Jobcenter (plus 61) betreut.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 9,1 Prozent (Vorjahr 9,2 Prozent) ab, wobei die Arbeitslosenquoten aktuell in den beiden Geschäftsstellen Delitzsch (8,9 Prozent) und Eilenburg (9,3 Prozent) unterschiedlich ausfallen.

326 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 24 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 350 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

209 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (33 Stellen), das Baugewerbe (29), den Handel (26) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (24).

Landkreis Leipzig

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Leipzig ist im Oktober um 167 Personen bzw. 1,5 Prozent auf 10.841 Personen zurückgegangen. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit um 1.357 Personen bzw. 11,1 Prozent ab.

Die Arbeitslosenquote ging im Oktober geringfügig um 0,1 Prozentpunkte auf 7,8 Prozent (Vorjahr 8,7 Prozent) zurück.

Von den insgesamt 10.841 arbeitslos registrierten Personen wurden 3.411 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 112 Personen zum Vormonat) und weitere 7.430 Personen vom kommunalen Jobcenter (minus 55) betreut. Das kommunale Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

688 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 73 Arbeitsaufnahmen weniger als im gleichen Monat des Vorjahres bzw. fünf Arbeitsaufnahmen mehr als im September. Für weitere 170 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 731 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 75 Arbeitslosmeldungen mehr als im September bzw. 25 Arbeitslosmeldungen mehr als vor einem Jahr. Für weitere 275 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

382 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit zur Besetzung. Das sind 41 Stellen bzw. 12,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Der Großteil entfiel auf den Handel (74 Stellen), das verarbeitende Gewerbe (62), den Bau (50) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (47).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Leipzig bei 15.405 Personen. Das sind 288 Personen weniger als im September. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Unterbeschäftigung um 912 Personen bzw. 5,6 Prozent zurück. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 11,1 Prozent (Vorjahr 11,7 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im Oktober zurückgegangen. Ende des Monats erhielten insgesamt 18.118 Menschen in 14.040 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Das sind 352 Personen weniger als im September. Innerhalb eines Jahres waren 1.399 Personen bzw. 7,2 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 5.793 Personen erhielten im Oktober Sozialgeld vom Jobcenter.